

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

91 (2.4.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 91. Erstes Blatt.

Sonntag den 2. April

1882.

Konkursverfahren.

Etz.Nr. 6672. In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Friedrich Häffele von hier ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters und zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen Schluss-termin auf Mittwoch den 19. April 1882, vormittags 8 Uhr, vor dem Großh. Amtsgericht hieselbst (1. Stock, Zimmer Nr. 1) bestimmt.
Karlsruhe, den 27. März 1882. **Gerichtsschreiberei des Großh. Amtsgerichts.**
Frank.

Gewerbeschule Karlsruhe.

Preise und Belobungen

zurkannt

bei Gelegenheit der Jahresprüfung am 31. März 1882.

Preise und belobende Anerkennungen wurden grundsätzlich nur jenen Schülern zuteil, welche alle Unterrichtsgegenstände regelmäßig besucht und sich durch tadellose Aufführung ausgezeichnet haben. Die Hospitanten sind von der Mitbewerbung ausgeschlossen.

Einer Auszeichnung haben sich, nach Ansicht des gesamten Lehrerkollegiums, folgende Gewerbeschüler würdig gemacht:

I. Klasse.

1. Abteilung.

a. Belobung für Fleiß, gutes Betragen und Fortschritte:

Braun, Wendelin, Schlosser bei Haid.

Runj, Albert, Tischler bei Ludwig.

b. Belobung für Fleiß und gutes Betragen:

Roth, Christian, Schreiner bei Lipp.

Schätle, Albert, Bildhauer bei Stövesandt & Cie.

Schuhmacher, Emil, Schreiner bei Gebr. Himmelheber.

2. Abteilung.

a. Belobung für Fleiß, gutes Betragen und Fortschritte:

Kornmann, Theodor, Bildhauer bei Gebr. Himmelheber.

Greß, Georg, Photograph bei Ruf.

b. Belobung für Fleiß und gutes Betragen.

Dob, Gustav, Steinhauer bei Ruzberger.

Bürg, Karl, Schlosser bei Daler.

Seeger, Bernhard, Graveur bei Treßger.

3. Abteilung.

a. Preise u. Belobungen für Fleiß, gutes Betragen u. Fortschritte:

Ultes, Georg, Lithograph bei Simon.

Schneider, Ludwig, Maler bei H. d.

b. Belobung für Fleiß, gutes Betragen und Fortschritte:

Bosch, Samuel, Buchbinder bei Mayer.

Oberwinder, Heinrich, Mechaniker bei Siedler.

Eberhardt, Friedrich, Schlosser bei Bollweller.

Mattes, Robert, Eisendreher bei Schwandt & Cie.

c. Belobung für Fleiß und gutes Betragen:

Böhlinger, Otto, Sattler bei Böhlinger in Mühlburg.

Rösch, Friedrich, Gärtner bei Rösch.

Müller, Josef, Zimmermann bei Walter.

Föhner, Otto, Uhrmacher bei Thome.

II. Klasse.

1. Abteilung.

a. Belobung für Fleiß, gutes Betragen und Fortschritte:

Hölzer, Gustav Adolf, Zeichner bei der Maschinenbau Gesellschaft.

b. Belobung für Fleiß und gutes Betragen:

Fischer, Karl, Metallarbeiter bei Christoffe & Cie.

Leipert, August Ladler in der Eisenbahn-Hauptwerkstätte.

2. Abteilung.

a. Preise u. Belobungen für Fleiß, gutes Betragen u. Fortschritte:

Wendle, Joseph, Lithograph bei Baedmann.

Diem, Johann, Schlosser in der Eisenbahn-Hauptwerkstätte.

b. Belobung für Fleiß, gutes Betragen und Fortschritte:

Trabels, August, Lithograph bei Simon.

Reib, Ludwig, Schlosser in der Eisenbahn-Hauptwerkstätte.

Goss, Karl, Schreiner bei Martin & Vogel.

Karlsruhe, am 31. März 1882.

e. Belobung für Fleiß und gutes Betragen:

Eisen, Jakob, Lithograph in der Müller'schen Offizin.

Schnorr, Emil, Mechaniker bei Siedler.

Meyer, Karl, Buchbinder bei Dorer.

III. Klasse.

a. Preise u. Belobungen für Fleiß, gutes Betragen u. Fortschritte:

Feder, Jakob, Mechaniker bei Siedler.

Haas, Karl, Lithograph bei Straub.

Kleinbeck, Otto, Sattler bei Münz.

b. Belobung für Fleiß, gutes Betragen und Fortschritte:

Redinger, Ludwig, Schlosser in der Eisenbahn-Hauptwerkstätte.

Nachbauer, Karl, Schlosser bei Haid & Neu.

Bechtel, Friedrich, Zimmermann bei G. Künzle.

Klepper, Adolf, Schneider bei Klepper.

Seel, Wilhelm, Uhrmacher bei Reinholdt.

Bemerkung: Die vier Letztgenannten besuchten das Freihandzeichnen nicht mehr.

Im Freihand- und Fachzeichnen-Unterricht haben sich besonderer Belobung würdig gemacht:

Aus der I. Klasse: Ramstein, Otto, Mechaniker bei Siedler.

Gallus, Julius, Gärtner bei Hausenstein.

Schleifer, Karl, Tischler bei Schleifer in Rintheim.

Letzterer nur im geom. Zeichnen.

„ II. Klasse: Bette, Emil, Uhrmacher bei Reinholdt.

Dold, Wilhelm, Maurer bei Pfeifer in Mühlburg.

Batschauer, Felix, Schlosser in der Eisenbahn-Hauptwerkstätte.

Bayer, Eduard, Gärtner bei Brehm.

Die Letztgenannten nur im Fachzeichnen.

„ III. Klasse: Löw, Eugen, Schmied bei Kautt & Sohn.

Kraus, Friedrich, Bildhauer bei Stövesandt & Cie.

Doldt, Adolf, Maurer bei G. Pfeifer in Mühlburg.

Dolde, Christoph, Metalldreher in der Eisenbahn-Hauptwerkstätte.

Hummel, August, Kesselschmied in der Eisenbahn-Hauptwerkstätte.

Im Modeller-Unterricht wird besonders Lob zuteil den Schülern:

Bechtel, Friedrich, Zimmermann bei G. Künzle.

Herold, Karl, Bildhauer bei Binz.

Kober, Georg, Bildhauer bei Meyerhuber.

Kornmann, Theodor, Bildhauer bei Gebr. Himmelheber.

Mellert, Friedrich, Maurer bei Stimpel & Renz.

Rosswag, Christoph, Steinhauer bei Ruzberger.

Roth, Christian, Schreiner bei Lipp.

Schätle, Albert, Bildhauer bei Stövesandt.

Die mit * Bezeichneten wurden wiederholt belobt.

Der Vorstand der Gewerbeschule:

Dr. Cathlau.

Großherzogl. Lehrer-Seminar Karlsruhe II. (Nüppurrerstraße.)

Die Seminarschule beginnt ihr neues Schuljahr Montag den 24. April d. J. Kinder der vier untersten Schuljahre werden angenommen. Anmeldungen wollen mündlich oder schriftlich bei der Direction gemacht werden.
Karlsruhe, den 29. März 1882.

Großh. Direction des Lehrer-Seminars II.

Dr. Berger.

Kunstverein.

Den Mitgliedern des Vereins und den Kunstfreunden der Stadt wird bekannt gegeben, daß das Ausstellungsgebäude vollendet und bezogen ist. Dasselbe wird dem Zutritte geöffnet sein:

an den Tagen von Sonntag, 2. April, bis Mittwoch, 5. April, einschl. ;

von Ostermontag, 10. April, an — vorläufig — **täglich,**

jeweils von Vorm. 10 Uhr bis 1 Uhr und von Nachm. 2 bis 4 Uhr.

Eingang: Schloßplatz, neben dem Eingange zum botanischen Garten.

Eintrittspreis für Nichtmitglieder: 20 Pf.

Der Vorstand.

Gewerbeverein.

Die Mitglieder unseres Vereins werden höflichst ersucht, sich an dem heute **Sonntag Nachmittag 4 Uhr** stattfindenden Leichenbegängniß unseres hochverdienten Mitgliedes, Herrn

Professor Gustav Rachel,

Director der Großh. Kunstgewerbeschule,

recht zahlreich theilnehmen zu wollen.

Trauerhaus: Nowack's-Anlage 2.

Der Vorstand.

Sidler.

Freiwilliges Krankenträger-Corps.

Montag den 3. April, Abends 1/9 Uhr, in der Turnhalle praktische Übung.

Anzug: Uniform mit Seitengewehr.

Karlsruhe, den 31. März 1882.

Das Commando.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Ettlingerstraße 17, schönste Lage der Ettlingerstraße, mit freier Aussicht, ist die Bel-Etage mit 6 Zimmern, Alkov, Gärten sowie allen Bequemlichkeiten sogleich oder auf 1. Aprilquartal zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Herrnstraße 42 (Eingang Blumenstraße) ist eine ganz für sich abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Parterre-Wohnung von 2 schönen Zimmern, Mansarde, Küche, Keller etc. auf 23. April zu vermieten.

Kaiserstraße 140 ist im 2. Stock eine neu hergerichtete Wohnung von 5 Zimmern nebst Alkov und Zugehör per sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

Kaiserstraße 146 ist eine elegante Wohnung von 4 Zimmern sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 146, 3. Stock.

6.2. Kaiserstraße 152 ist in der Bel-Etage eine elegante Wohnung von 10 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden links.

Karlstraße 24 ist eine Wohnung im 2. Stock von 7 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, mit Gas- und Wasserleitung sowie Entwässerung und allem sonstigen Zugehör für sofort oder später zu vermieten.

3.2. Kriegstraße 110 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Mansarden, Kellern, Waschküche, mit Benützung der Gärten vor und hinter dem Hause, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Leopoldstr. 35, 1 Treppe hoch.

Leopoldstraße 45 ist der 3. Stock von 6 geräumigen Zimmern nebst Zugehör sowie Gas- und Wasserleitung auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres bei **Aug. Hoyer am Ludwigplatz.**

3.2. Promenadeweg 6, nächst der Leopoldstraße, in freier Aussicht, ist eine Wohnung im 2. Stock von 4 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Veranda und Garten auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 69 im 2. Stock.

3.3. Schützenstraße 59 ist der 3. Stock, bestehend in 5 sehr schönen, großen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller nebst Gas- und Wasser-Einrichtung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

2.2. Spitalstraße 38 ist auf 23. April der 2. Stock von 3 Zimmern, Alkov, Magdekkammer, Keller und Speicher nebst Gas- und Wasserleitung zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

2.2. Stephanienstraße 35 ist der untere Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst Küche, Garderobe, Vardabinet, 3 Kammern und 3 Kellerabtheilungen, auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Stephanienstraße 67 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Wielandstraße 2, parterre.

Waldstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde etc., auf 23. April zu vermieten.

3.3. Werderplatz 29 ist wegen Wegzug des Miethers auf 23. Juli zu vermieten: eine elegante Wohnung (Bel-Etage), Balkon mit 5 Zimmern, Küche, 3 Kellerabtheilungen, 2 Mansarden, Antheil am Trockenspeicher und Waschküche. Bad-einrichtung im Hause.

2.2. Wilhelmstraße 55 ist eine Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.3. Auf 23. Juli oder früher ist in meinem Hause Schützenstraße 28 wegen Verlegung des selbigen Miethers die Bel-Etage, Balkon mit 5 geräumigen Zimmern, Küche, 3 Kellerabtheilungen, 2 Mansarden, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, zu vermieten. **Mosetter.**

Kriegstraße 75 ist die Parterre-Wohnung auf 23. April zu vermieten. Dieselbe hat 5 Zimmer, Veranda, Gas und Wasser, Mädchenzimmer, Kammer und 2 Keller. Auskunft ertheilt der Eigentümer, **Beierthemer Allee 2 im 2. Stock.**

— Eine hübsche, kleine Wohnung von 3 Zimmern etc., in der Nähe des Stadgartens, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 38 im Laden.

3.3. Eine freundliche und geräumige Wohnung im vierten Stock, je nach Bedürfnis 5 bis 7 Zimmer, mit Wasserleitung etc., ist zu vermieten: **Kaiserstraße 157.**

*2.2. Auf 23. April ist eine freundliche, für sich abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller und Holzstall sowie allem Zugehör zu vermieten. Näheres Schützenstraße 59 im Laden.

*2.2. Eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Küche, Keller etc., auf Verlangen auch Gärten, ist auf 23. April billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des 2. Hauses am Schwimmschulweg vor dem Mühlburgerthor.

*2.2. In der Kaiserstraße, nächst der Infanterie-Kaserne, ist ein 3. Stock von 6 Zimmern, Küche etc. auf 23. Juli zu vermieten durch **W. Suterkauf, Akademiestraße 40.**

*3.2. In der Stephanienstraße ist eine hübsche Parterrewohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten durch **W. Suterkauf, Akademiestraße 40.**

— Ein hübsches Zimmer im 4. Stock, mit Wasserleitung und Ableitung, Kochofen und kleinem Keller, habe auf 23. April an eine oder zwei stille Personen zu vermieten. **Stoeb, Schützenstraße 33.**

— Kaiserstraße 124 (Neubau), frühere Hof-apothek, ist eine elegante Bel-Etage von 6 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern sogleich oder auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung für 6 Pferde, Remise und Dienerrzimmer ganz oder getrennt dazu gegeben werden. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stock.

— In dem Hause des Unterzeichneten ist auf 23. Juli die Parterrewohnung von 7 Zimmern, Garten etc. zu vermieten. **Prof. Weidinger, Nowack's-Anlage 2.**

— Zu vermieten auf 23. April oder später bis 23. Juli d. J. in angenehmer, freier und gesunder Lage: eine Herrschaftswohnung von 7-9 Räumen (gr. Salon mit Balkon, Nebenfaal, Speisesaal, gr. Wohn- und Schlafzimmer, mit Veranda und Gallerie), Küche, Speiseraum, 3 Kellerabtheilungen, Gartenantheil, mit oder ohne Stallung, Dienerrzimmer etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Sogleich zu vermieten:

— **Ruisenstraße 71** im 2. Stock, eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und einer Mansarde, Glasabschluß, Wasserleitung, nebst Theil am Hausgärtchen;

Ruisenstraße 73, parterre, eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde, Wasserleitung nebst Theil am Hausgärtchen.

Director Rud. Heek,
Gottesdauer Vorstadt 16.

Wohnung auf 23. Juli.

— **Karlstraße 6** ist der Entresol, bestehend in 6 Zimmern, 2 Kammern, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer, **Beierthemer Allee 2 im 2. Stock.**

Wohnung zu vermieten.

3.2. In meinem Hause Kaiserstraße 104 ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, 4 Kammern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli, wenn gewünscht auch schon auf 23. April, zu vermieten. Die Wohnung ist vollständig für sich abgeschlossen, mit Gas, Wasser und Canalisation versehen. **Friedrich Wolf.**

Werkstätte zu vermieten.

3.3. Eine schöne, helle Werkstätte, für jedes Geschäft geeignet, ist sofort oder später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Schützenstr. 90 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Eine Wohnung von etwa 5 Zimmern im ersten oder zweiten Stock wird von einer kleinen Familie auf's Ziel im westlichen Stadttheil zu mieten gesucht. Adressen sind unter M. M. im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Friedrichsplatz 6 sind auf den 15. Mai 2 elegante Zimmer (Salon mit Schlafzimmer), gut möblirt, beide vornherausgehend, zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

*2.2. Mitte der Stadt, gegenüber dem Rathhause, sind 2 schön möblirte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, mit oder ohne Pension zu vermieten: Bähringerstraße 98 im 3. Stock.

*2.2. Blumenstraße 21 ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Zu erfragen zwei Treppen hoch.

2.2. Drei ineinandergehende, hübsch möblirte Zimmer sind einzeln oder zusammen mit ganzer oder theilweiser guter Pension zu vermieten; ebenso eintige einzelne Zimmer: Bahnhofstraße 10.

2.2. Ein schön möblirtes Zimmer in der Kaiserstraße, vornheraus, ist billig zu vermieten und sofort bezugsbar. Näheres Kaiserstraße 117 im Friseurladen.

*2.2. Str. 1 23, Eingang Lammstraße, sind im 2. Stock zwei bis drei schöne, unmöblirte Zimmer, auf die Straße gehend, sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

Dienst-Anträge.

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Zimmer, Haus, Kinder u. Küchenmädchen mit Zeugnissen u. Empfehlungen, sowie Köchinnen finden sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

2.2. Ein braves, reinliches Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann, findet auf Offern eine Stelle. Näheres Ludwigplatz 61 im Conditoreiladen.

2.2. 12000 Mark werden auf ein neues Haus in der Kaiserstraße gesucht. Offerten unter V. X. 12000 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schlosser-Gesuch.

2.2. Es werden zu sofortigem Eintritt zwei tüchtige Schlosser bei dauernder Arbeit und entsprechendem Lohne gesucht von **Friedr. Zimmermann, Mählburg.**

Fuhrknecht,

ein tüchtiger, wird auf Offern gesucht bei 2.2. Bierbrauer Willard in Ettlingen.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Für einen jungen Kaufmann, welcher seine Lehrgelt kochen in einem der ersten Mannheimer Engros-Geschäfte beendet hat und sehr gut empfohlen ist, wird in einem großen kaufmännischen oder Fabrikgeschäft in Karlsruhe Stelle gesucht. Salair nebensächlich. Eintritt nach Uebereinkunft. G.f. Offerten unter J. H. 18 postlagernd Karlsruhe erbeten.

Mehrere Häuser

auf der Kaiserstraße habe im Auftrage zu verkaufen. **E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 110.**

Zu verkaufen.

2.2. Ein Haus und eine Villa in der Kriegsstraße, beide mit Gärten, sind zu verkaufen durch **C. W. Klages, Bismarckstraße 45.**

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Ein mittelgroßer, noch gut erhaltener Herd ist wegen Verletzung zu verkaufen: Schützenstraße 28 im 2. Stock.

*2.2. Gute Schäfte (Ladengestelle) und zwei neue Croquets sind billig zu verkaufen: Vestingstraße 10 im 3. Stock.

Umzugs halber billiger Ausverkauf!

*2.2. Garantierte Traubenweine per Liter 40 Pf., Blaqueur, Cigaren, 2 Velocipedes, 1 Schwann, Kellerlager und Lagersteine, Fässer, Möbel, worunter 2 Kanapes, 2 Bettstellen mit Federmatrasen, 1 neue Waage, Klüden- und Ladenschäfte, 1 Schreibtisch, 1 Sekretär, 1 Herd, 1 Petroleumherd, beide fast neu, 18 Sessel, 1 Caroussel mit Spieluhr für Kinder und sonst verschiedene Hausgeräthschaften: Kaiserstraße 14a im Laden.

Theodor Compter,



2.2. **Hof-Conditor,**
beehrt sich, seine auf's Reichhaltigste ausgestattete **Ostern-Ausstellung** empfehlend anzuzeigen.

Von vorzüglichstem Erfolge gegen alle catarrhischen Leiden des Kehlkopfes, Rachens, Magens u. s. w. ist die

Emser Victoriaquelle,

welche sich vor Kräuchen durch ihren Mehrgehalt an Kohlensäure auszeichnet — also für den häuslichen Gebrauch empfehlenswerther als dieses ist. —

Emser Pastillen
mit Bleiplombe.

Emser Quellsalz
in flüssiger Form.

Haupt-Niederlage in Karlsruhe bei Herrn **Ernst Glock Sohn** sowie zu beziehen durch alle Mineralwasser-Handlungen und die meisten Apotheken.

König Wilhelm's-Felsenquellen, Bad Ems. 4.1.

Bekanntmachung.

Meiner verehrten Kundschaft zur gest. Kenntnissnahme, daß ich mit dem Heutigen mein

Fisch-, Wildpret- und Geflügelgeschäft

an Frau **L. Haas**, Hebelstraße 1, käuflich abgetreten habe.

R. Haas jr., Hebelstraße 1.

Karlsruhe, den 1. April 1882.

Federn! Federn! Federn!

weiß und natur, 40 Ctm. lang, ächt und doublirt, in Folge vortheilhaften Einkaufs einer großen Parthie zu

Mark 3. — per Stück.

Schwarze Federn

Farbige Federn

von 35 Pf. an.

von 1 M. an.

M. Sprich,

167 Kaiserstraße 167. 2.1.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft von Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19, nächst der Kaiserstraße, in Karlsruhe,

empfiehlt neue und gebrauchte Chiffonnières, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapes, Bettladen mit und ohne Koff, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zuleitische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohstühle, vollständige Betten, Koffhaare, Stroh- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Büchers- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.

Herren- und Damenkoffer,

Holz- und Handkoffer in großer Auswahl. Auch werden ganze Einrichtungen sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet. — Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Rechte
Markgräfler-Weine,
 reine Naturweine
 von **Wilh. Stankenhorn sen.,** Müllheim.
 1878er, 1876er, 1868er, 1834er
Markgräfler
 und
1876er Muscateller,
 ferner garantiert reine
Bordeaux-Weine
 per Flasche 60 Pf., M. 1 und
 M. 1.50
 empfiehlt **C. Hetzel,**
 Kaiserstraße 124.

Flaschen-Weine:
 Markgräfler, Pfälzer, Rhein-,
 Mosel-, Burgunder, Bordeaux, süd-
 länd. Weine unter Garantie der Reinheit;
 ferner deutsche Schaumweine, Cham-
 pagner (Moët & Chandon) empfiehlt bei
 Abgabe einzelner Flaschen wie auch partien-
 weise zu billigst gestellten Preisen
 die Flaschenwein-Niederlage
 von **Hermann Gaupp,**
 Blumenstraße 2.
 Zuweilen empfehle ich mich zur Entgegennahme
 von Aufträgen für directe Bezüge in Markt-
 gräfler und Jbringer Weinen meines Hauses:
 Hermann Stankenhorn in Müllheim.

Die Weinhandlung
 von
Max Homburger,
 30 Kronenstraße 30,
 empfiehlt ihr großes Lager chemisch
 untersucht und für naturrein
 befundener
Ungar-Weine
 und zwar:
I. Weiße: per Flasche
 Fünffürchner M. - 80 } ohne
 Ofener " 1. — } Glas
 Magyarader " 1.40 }
 Badacsonyer " 1.70 } mit
 Tokayer (1868er) " 2.30 } Glas
II. Rote:
 Carlwitzer (1880er) M. - 80 } ohne
 ditto (1878er) " 1.10 } Glas
 Erlauer " 1.20 }
 Ménescher " 1.60 } mit
 Ofener Adelsberger " 2. — } Glas
 " " Auslese " 2.20 }
 Sämtliche Sorten sind hochfeine
 Originalweine und können auch in Fäß-
 chen jeder Größe bezogen werden. 22.

Feinstes inländ. Mohlnöl
 ist frisch eingetroffen, was empfehlend anzeigt
J. Schuhmacher,
 22. Amalienstraße 14.

Herrenbekleidungs-Etablissement
A. Herzmann & Co.,
 Engros, Detail,
 Zähl-, Kaiser-
 ringer- straße,
 empfehlen

Großes Lager
 der neuesten Erscheinungen in
 fertigen Frühjahrs- und Sommer-Paletots,
 completen englischen Anzügen, Beinkleidern,
 Knaben-Anzügen und Paletots
 zu billigen festen Preisen. 8.1.

Reiche Auswahl
 in
 deutschen, engl. u. franz. Stoffen
 zur
Anfertigung nach Maass.

Gummi-Bälle,
 grau und couleurt,
Schlag- und Fuß-Bälle
 empfiehlt billigst
August Fudickar,
 Agentur und Depôt der Vereinigten Gummi-Waaren-
 Fabriken Harburg—Wien,
 22. Herrenstraße 18.

G. Köhli,
 Karl-Friedrichstraße 5 (Marktplatz).
 Pelz- und Wollwaaren nehme ich gegen Mottenschaden (und Feuer-
 versicherung) in Verwahrung. 23.3.

Geschäfts-Empfehlung.
 Dem hiesigen Publikum und den geehrten Herrschaften zur Nachricht, daß
 ich das von meinem sel. Manne betriebene **Maler- und Lackier-Geschäft**
 in unveränderter Weise fortführe, auch alle Arten von Anstreicher-Arbeiten über-
 nehme und sichere bei schneller und dauerhafter Arbeit billige Berechnung zu.
 Achtungsvoll
N. Lente Wittwe, Maler und Lackier,
 22. Kronenstraße 13.

Emser Pastillen

aus den festen Bestandtheilen des Emser Wassers unter Leitung der Administration der König Wilhelms Felsenquellen bereitet, von bewährter Heilkraft gegen die Leiden der Respirations- und Verdauungs-Organen, in plombirten Schachteln mit Controle-Streifen vorrätzig: in Karlsruhe bei **G. Döll**, Apotheker, Zähringerstr., Hofapotheker **C. Sachs**, sowie in der **Hirschapotheke**; in Durlach bei **P. Bürck**, Apotheker, und **L. Rudolf**, Apotheker.
 Engros-Versandt: Magazin der Emser Felsenquellen in Cöln. 8.6



entölt, leicht verdaulich und dennoch sehr stärkend; für Reconvalescenten und schwächliche Constitutionen ausserst empfehlenswerth.



Chocoladen und Cacao's

der Grossh. Bad., Kgl. Preuss. & Kais. Oesterr. Hof-Choc.-Fabr.:
Gebr. Stollwerck
 in Cöln.

20 Hof-Diplome,
 21 goldene, silberne und
 broncene Medaillen.

Reelle Zusammenstellung der Roh-producte. Vollendete mechanische Einrichtungen. Garantirt reine Qualität bei mässigen Preisen.

Firmen-Schilder kennzeichnen die Conditoreien, Colonial-Delicatess- & Droguen Geschäfte sowie Apotheken, welche **Stollwerck'sche Fabrikate** führen.

Frisch eingetroffen:

- Rheinsalm,**
- Soles, Turbots,**
- leb. Hechte,**
- Karpfen,**
- Aale,**
- Oder-Krebse**

bei **L. Pfefferle,**
 2.2. Hirschstraße 31.

Größere Goldfische für Bassins

empfehl't billigt
R. Haas jun.,
 3.3. Hebelstraße 1.

Geschäftsanzeige und Empfehlung.

Hochverehrlichem Publikum die ergebensste Anzeige, daß ich mich unter'm Heutigen als Blechner und Installateur eingerichtet habe. Gestützt auf Erfahrungen durch langjährige Thätigkeit in diesem Fache, bin ich in der Lage, allen Anforderungen Genüge zu leisten und sichere bei solider Arbeit und pünktlichster Bedienung möglichst billige Preise zu. Mich bei vorkommenden Arbeiten bestens empfohlen haltend, zeichne
 Hochachtungsvoll

Willh. Wagner, Blechner und Installateur,
 Schwanenstraße 8,
 früher bei den Herren Mayerle & Waa.

Pariser und Wiener Schuhwaaren-Bazar.

Carl Illig,

4 Friedrichsplatz 4,

empfehl't seine große Auswahl in **Herren-, Damen-, Knaben-, Mädchen- und Kinder-Schuhwaaren** in nur guter und reeller Waare.

Für Herren!

Schaftstiefel aus ächt französischem Kalbleder, Zugstiefel in allen Ledersorten, Promenadeschuhe zum Binden und mit Zug in Kalb-, Kid- und Landleder, Morgenschuhe mit und ohne Absätze, Reispantoffel mit Umlegkappen, praktisch zum Verpacken.

Für Damen!

Die neuesten Muster in Promenadeschuhen in 20 verschiedenen Arten, Zug- und Knopfstiefel in allen Ledersorten mit niederen und hohen Absätzen, ein Paar Ziegenleder-Zugstiefel schon von M. 7.50 an, ein Paar Ziegenleder-Knopfstiefel schon von M. 8.— an, Lastingstiefel in Knopf und Zug. Die so sehr beliebten leichten Wiener Saffian-Morgenschuhe sind wieder in großer Auswahl eingetroffen.

Für Knaben!

Stulpen-, Haken-, Knopf- und Zugstiefel einfach und doppelsehlig. Ein Posten zurückgesetzte Zugstiefel werden unter'm Selbstkostenpreis abgegeben.

Für Mädchen!

Das Neueste in Schuhen und Stiefeln, besonders als dauerhaft und elegant ausgeführt empfehle ich einen Knopfstiefel aus ächtem russischen Kalbleder.

Für Kinder!

Pariser Schuhe und Stiefel in allen Farben von den einfachsten bis zu den feinsten Sorten.

Reparaturen aller Art werden sofort gut und billigt besorgt.

Geschäfts-Empfehlung.

6.4. Die mit durchweg neuem Material unter der Firma

Aktiendruckerei Karlsruhe

in der **Wilhelmstraße Nr. 12** eingerichtete **Buchdruckerei** empfiehlt sich zur Anfertigung aller Arten **Druckarbeiten** für Behörden, Buchhändler und Private in geschmackvollster Ausführung.

Wie es einem jungen Geschäfte zukommt, wird es unser eifrigstes Bestreben sein, durch **gute Arbeit, billigste Preisstellung** und **rasche Bedienung** das Wohlwollen der geehrten Auftraggeber zu erwerben und für die Zukunft zu erhalten.

Sich geneigter Berücksichtigung empfehlend, zeichnet

hochachtend

Aktiendruckerei Karlsruhe,

Wilhelmstraße 12.

NB. Zur Bequemlichkeit der Auftraggeber haben wir Annahmestellen für Aufträge und Adressen etabliert bei:	
Kaufmann Schwaab , Amalien- und Karlstraße-Ecke,	Kaufmann Ebersberger , Kronenstraße 48,
" Salzer , Kaiserstraße 140,	" Grimm , Kaiserstraße 36.
" Birsner Ww. , Kreuz- u. Spitalstraße-Ecke,	" Erb , Spitalplatz 32.

Es genügt Abgabe der Adresse mit Angabe von Ort und Zeit, damit sich ein Vertreter des Geschäfts zu persönlicher Rücksprache einfinde.

Die Eröffnung

ihrer Pariser

„Modellhut-Ausstellung“

beehren sich hiemit anzuzeigen

Dessart & Co.,

en gros **Wutfabrik** **en détail**

Vertreter in Paris für Export.

NB. Die Modellhüte sind in einem besondern Zimmer ausgestellt.

22



Corsetten

in bester Fagon, gelegener Arbeit und großer Auswahl, auch für Konfirmanten, sowie meine sonstigen Artikel für die jetzige Jahreszeit empfehle ich zu billigsten Preisen.

Karl Keller, Sohn, Posamentier, Herrenstraße 6.

Stickmuster

zum Ausplätten auf Stoff, welche von der Schwierigkeit des Zeichnens und Punkturens entheben, empfiehlt

Carl Jahrbach,

Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

Gesang- und Gebetbücher,

circa 1000 Stück, reichhaltigste Auswahl, in Leder, Sammt und Eisenbein gebunden, zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Dorer,

Herrenstraße 30, gegenüber der kath. Kirche.

Nützliche Festgeschenke für Frauen und junge Mädchen

aus dem Verlage

von **Veihagen & Klasing** in Bielefeld und Leipzig.

21. Auflage.

Henriette Davidis
Praktisches Kochbuch

für die gewöhnliche und feinere Küche.

24. Auflage.

4 M. 50 Pf.

elegant gebunden.

Ueber 1900 zuverlässige und selbstgeprüfte Rezepte.

Hauptvorzüge des Davidis'schen Kochbuchs: **Zuverlässigkeit, Genauigkeit, Reichhaltigkeit, Sparsamkeit.**

Vorrätig bei: **Th. Ulrich** in **Karlsruhe, Kaiserstrasse 157.**



Neu!

Ottolie Ebmeyer
Die gute Küche.

Theoretisch-praktische Anweisung in der feinen und einfachen Kochkunst.

Zweite Auflage.

4 M. 50 Pf.

elegant gebunden.

Mit großem Fleiß und vieler Sorgfalt bearbeitet, wird das Ebmeyer'sche Kochbuch den Hausfrauen und Köchinnen auch neben der Davidis zur Vergleichung und Abwechslung willkommen sein.

Karlsruhe:

Kaiserstrasse 122.

Das seit **50** Jahren betriebene **Putz-Geschäft** habe ich heute käuflich an Herrn **C. A. Marquier** abgetreten.

Für das mir geschenkte Vertrauen dankend, bitte ich, dasselbe meinem Nachfolger bewahren zu wollen.

Karlsruhe, 1. April 1882.

E. Wernlein.

Auf Obiges Bezug nehmend, werde ich das von Fräulein **E. Wernlein** übernommene **Putz-Geschäft** in unveränderter Weise, **unter Verlegung nach der Kaiserstrasse 122** (Eckhaus der Waldstrasse), in Firma

C. A. Marquier, E. Wernleins Nachfolger,

fortführen.

Ich empfehle mein Geschäft für alle in das **Putzfach** einschlagenden Arbeiten sowie mein **vollständig neu und reichhaltig sortirtes Lager** in: **Pariser Blumen, Federn, Stoffen, garnirten und ungarirten Hüten für Damen und Kinder** von billig bis hochfein, unter Zusicherung reellster und promptester Bedienung.

Karlsruhe, 1. April 1882.

C. A. Marquier.

Freiburg i. B.:

Münsterplatz 28.

Karlsruhe:

Kaiserstrasse 122.

Gegründet 1860.

Gegründet 1860.

Stövesandt's Möbelfabrik,

Berlin S. W. Pionierstrasse 7.

Vom 1. April 1882 unter Leitung von **G. Stövesandt** aus Karlsruhe.

Hoflieferant S. K. Hoheit des Kronprinzen des deutschen Reichs,
S. K. Hoheit des Grossherzogs von Baden.

Magazin

für

Ausstattungen u. Wohnungs-Einrichtungen.

Muster-Zimmer von den **einfachsten** bis zu den **reichsten**.

Unbedingte Garantie für gediegene haltbare Arbeit.

Sendungen **franco** Bahnhof Karlsruhe.

Die **Stövesandt'sche** Möbelfabrik in Karlsruhe wird aufgelöst.